

Information nach Art. 13 bzw. 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Das Landratsamt Karlsruhe erstellt für die Bürgerinnen und Bürger auf seiner Internetseite eine Karte, auf der landwirtschaftliche Betriebe mit Direktvermarktung, gastronomischen und touristischen Dienstleistungen zu finden sind. Das Landratsamt erhebt dazu personenbezogene Daten der Betriebsleiter, verarbeitet diese und veröffentlicht sie dann in Form einer interaktiven Karte.

Wir nehmen den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie darüber, zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, an wen Sie sich in datenschutzrechtlichen Fragen wenden können und welche Rechte Sie nach der DS-GVO haben.

1. Wer ist verantwortlich für die Datenverarbeitung?

Landratsamt Karlsruhe
Beiertheimer Allee 2
76137 Karlsruhe

Tel.: 115 (einheitliche Behördenrufnummer)

Tel.: 0721 936 - 50 (Zentrale)

Fax: 0721 936 - 53 199

E-Mail: posteingang@landratsamt-karlsruhe.de

Im Einzelnen die Ämter:

Kämmereiamt; Abteilung Information und Kommunikation

(E-Mail: kaemmereiamt@landratsamt-karlsruhe.de)

Amt für Vermessung, Geoinformation und Flurneuordnung; Abteilung Liegenschaftskataster und Service; Sachgebiet Geoinformation

(E-Mail: vermessung.gis@landratsamt-karlsruhe.de)

Landwirtschaftsamt; Abteilung Betriebswirtschaft, Agrarstruktur und Verwaltung

(E-Mail: landwirtschaftsamt@landratsamt-karlsruhe.de)

2. Wie erreichen Sie unsere Datenschutzbeauftragte bzw. unseren Datenschutzbeauftragten?

Unsere behördliche Datenschutzbeauftragte bzw. unseren behördlichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter folgenden Kontaktdaten:

Postadresse:

Beiertheimer Allee 2

76137 Karlsruhe

Tel.: 0721 936 - 78 020

E-Mail: datenschutzbeauftragter@landratsamt-karlsruhe.de

3. Was sind der Zweck und die Rechtsgrundlagen der Verarbeitung der personenbezogenen Daten?

a. Zweck

Um Ihren landwirtschaftlichen Betrieb auf der Internetseite des Landratsamtes veröffentlichen zu können und damit für Verbraucherinnen und Verbraucher leicht auffindbar zu machen, verarbeiten wir die Daten, die Sie uns mit Ihrer Mitteilung im Anmeldeformular zur Verfügung stellen.

b. Rechtsgrundlagen

Die Verarbeitung beruht auf Ihrer - nach vorheriger Information - ausdrücklich erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchstaben a) i. V. m. Art. 7 DS-GVO).

4. Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Wir verarbeiten insbesondere:

- Vor- und Nachname des Betriebsleiters
- Kontaktdaten (bspw. Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer) des landwirtschaftlichen Betriebes
- Unternehmensdaten des landwirtschaftlichen Betriebes

5. Woher stammen Ihre Daten?

Wir verwenden ausschließlich die personenbezogenen Daten, die Sie uns mit dem Anmeldeformular für die digitale Direktvermarkterbroschüre zur Verfügung gestellt haben.

6. Wie verarbeiten wir diese Daten?

Das ausgefüllte Formular geht in der Abteilung Information und Kommunikation (IuK) des Kämmereiamtes ein und wird dort gespeichert. Die Daten werden im Sachgebiet Geoinformation des Amtes für Vermessung, Geoinformation und Flurneuordnung verarbeitet und in einen Geodatenatz umgewandelt und gespeichert. Der erstellte Datensatz wird dann auf der Internetseite des Landratsamtes in einer interaktiven Karte dargestellt. Die Abteilung Betriebswirtschaft, Agrarstruktur und Verwaltung des Landwirtschaftsamtes prüft die Daten auf Plausibilität.

7. Werden die personenbezogenen Daten weitergegeben?

Innerhalb des Landratsamtes werden die Daten an die drei Ämter Kämmereiamt, Amt für Vermessung, Geoinformation und Flurneuordnung und Landwirtschaftsamt weitergegeben. Innerhalb der drei Ämter erhalten nur diejenigen Beschäftigten Zugang zu Ihren Daten, die für die Wahrnehmung der übertragenen Aufgabe zuständig sind. An andere Stellen (Behörden) werden Ihre Daten nicht weitergegeben.

Nach der Veröffentlichung der Daten auf der Karte werden die personenbezogenen Daten für die Öffentlichkeit zugänglich sein.

8. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung personenbezogener Daten?

Eine gesetzliche Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten besteht nicht.

Ohne Ihre Daten kann allerdings Ihr landwirtschaftlicher Betrieb und Ihre Direktvermarktung, bäuerliche Gastronomie, touristische Angebote und/oder weitere Dienstleistungen nicht auf der Karte veröffentlicht werden.

9. Wie lange werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert?

Die personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert und die Akten so lange aufbewahrt, wie dies zur Erfüllung unserer Aufgabe erforderlich ist.

Im Regelfall werden wir Ihre Daten, soweit eine längere Speicherung nicht zur Wahrung der Aufgabe erforderlich ist, 6 Monate nach Beendigung des Angebotes löschen. Die Frist beginnt mit Ablauf des Monats, in dem der Vorgang abgeschlossen worden ist.

10. Welche Rechte haben Sie als betroffene Person?

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

a. Recht auf Widerspruch (Art. 21 DS-GVO)

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrnehmung unserer öffentlichen Aufgaben nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) DS-GVO verarbeiten, können Sie der künftigen Verarbeitung Ihrer Daten aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit widersprechen. Der Widerspruch ist an die für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle (siehe Ziff. 1) zu richten.

b. Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO)

Sie haben das Recht, von uns Auskunft darüber zu erhalten, ob und - wenn ja - welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen verarbeiten. Der Antrag ist bei der für die Datenverarbeitung verantwortlichen Stelle (siehe Ziff. 1) zu stellen.

c. Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO)

Sie können von uns unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender personenbezogener Daten verlangen, sofern diese nicht (mehr) zutreffend sind. Bei unvollständigen Daten haben Sie – unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung - einen Anspruch auf Vervollständigung. Der Antrag ist bei der für die Datenverarbeitung verantwortlichen Stelle (siehe Ziff. 1) zu stellen.

d. Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)

Auf Anfrage können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Die Anfrage ist an die für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle (siehe Ziff. 1) zu richten.

e. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)

Unter den in Art. 18 DS-GVO genannten Voraussetzungen können Sie von uns die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Die

Anfrage ist an die für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle (siehe Ziff. 1) zu richten.

f. Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)

Dieses Recht steht Ihnen nur bezüglich solcher personenbezogenen Daten zu, welche Sie uns selbst bereitgestellt haben. Sie können danach verlangen, dass wir Ihre Daten Ihnen selbst in einem maschinenlesbaren Format zur Verfügung stellen oder diese an einen anderen Verantwortlichen übermitteln. Dieses Recht besteht jedoch nur, wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO) und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

Der Antrag ist bei der für die Datenverarbeitung verantwortlichen Stelle (siehe Ziff. 1) zu stellen.

g. Recht auf Widerruf der Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO)

Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Der Widerruf ist an die für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle (siehe Ziff. 1) zu richten.

h. Recht auf Beschwerde (Art. 77 Abs. 1 DS-GVO)

Wenn Sie Fragen oder Bedenken im Hinblick auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben, können Sie das verantwortliche Amt postalisch oder per E-Mail kontaktieren (siehe Ziff. 1). Darüber hinaus können Sie Ihr Anliegen auch der bzw. dem behördlichen Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes zukommen lassen. Die entsprechende Adresse finden Sie unter Ziff. 2.

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir unseren Pflichten nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen sind, können Sie unbeschadet anderweitiger Rechtsbehelfe eine Beschwerde erheben bei dem Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg (LfDI BW) Königstr. 10 a, 70173 Stuttgart, Tel.: 0711/615541-0, poststelle@lfdi.bwl.de.